

	<p>Objekt: "Oberhammer" der Sayner Hütte, um 1869</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuetten.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.2094</p>
--	--

## Beschreibung

Schwarzweißfotografie, Reprint einer Fotografie aus dem Historischen Archiv Krupp in Essen (WA 16 c 37.2). Fotograf: Hugo van Werden. Die Aufnahme entstand um 1869 und zeigt den sogenannten "Oberhammer", rund einen Kilometer oberhalb der Sayner Hütte im Sayntal gelegen. Am linken Bildrand sind der Hochofen, die Gießerei und der Möllerschuppen und rechts davon der Kohleschuppen zu sehen.

Im Jahre 1769 beauftragt der letzte Kurfürst und Erzbischof von Trier, Clemens Wenzeslaus, Herzog von Sachsen (1739-1812), seinen Berginspektor Heinrich Daniel Jacobi (1725-1796), in Sayn bei Koblenz eine Eisenhütte zu erbauen. Die zu seinem Privatbesitz gehörenden Horhauser Gruben im Westerwald belieferten die Hütte mit Eisenerz. Als Folge des Wiener Kongresses erhält das Königreich Preußen das Rheinland als neue Provinz und übernimmt, neben den bereits bestehenden königlich-preußischen Eisenhütten in Gleiwitz (seit 1796) und Berlin (seit 1804), die Sayner Hütte am 1. Juli 1815. Im Jahre 1865 erwirbt der Essener Fabrikant Alfred Krupp (1812-1887) die Sayner Hütte, die unmittelbar am Rhein gelegene Mühlhofener Hütte und die Horhauser Erzgruben (Gruben „Georg“, „Luise“ und „Friedrich-Wilhelm“). Die Krisenzeit nach dem 1. Weltkrieg trifft die mittelhheinischen Krupp'schen Hüttenwerke schwer: die Hermannshütte (Neuwied) wird 1925, die Sayner Hütte 1926 und die Mühlhofener Hütte 1930, nach Inbetriebnahme des neuen Hochofenwerks in Essen-Borbeck 1929, stillgelegt. Heute gehört das Denkmalareal Sayner Hütte der Stadt Bendorf und wird seit einigen Jahren aufwendig saniert. Im April 2017 wurde das Besucherzentrum eröffnet und damit das Gelände für Besucher zugänglich gemacht.

## Grunddaten

Material/Technik:  
Maße:

Papier / Fotografie  
240 x 175 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1869
	wer	Hugo van Werden (1836-1911)
	wo	Oberhammer (Sayntal)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sayner Hütte
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sayn (Bendorf)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Oberhammer (Sayntal)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Alfred Krupp (1812-1887)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Friedrich Alfred Krupp (1854-1902)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Hugo van Werden (1836-1911)
	wo	

## Schlagworte

- Gießerei

## Literatur

- Custodis, P. G. / Friedhofen, B. / Schabow, D. (2007): Sayner Hütte. Architektur, Eisenguss, Arbeit und Leben. Koblenz

- Friedhofen, Barbara u. Stremmel, Ralf (2015): Krupp und Sayn ... eine Verbindung, die vor 150 Jahren begann. Neuwied
- Höndgen, Anne (2018): Die Arbeiter der Sayner und Mühlhofener Hütte in Bendorf / Rhein 1815 bis 1914. Bendorf
- Michsel Epkenhans u. Ralf Stremmel (2010): Friedrich Alfred Krupp. Ein Unternehmer im Kaiserreich. München